

Medienmitteilung

Zuger Rohstoffhändlerin Werco Trade AG: Mit 20 Mitarbeitenden erneut in den Top 100 der Schweizer Handelsunternehmen

Zug, 17. April 2019 – Die Schweizer Rohstoffhändlerin Werco Trade AG mit Hauptsitz in Zug hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2018 erneut sehr erfolgreich gewirtschaftet und weist einen Umsatz von 2,3 Mrd. USD aus. Damit schafft das Unternehmen das Kunststück, mit lediglich 20 Mitarbeitenden in der Schweiz umsatzmässig zu den Top-100-Handelsunternehmen des Landes zu gehören.

Die Werco Trade AG weist für das abgelaufene Geschäftsjahr ein EBIT (Ergebnis vor Zinsen und Steuern) von 24,8 Mio. USD aus gegenüber 20,6 Mio. USD im Jahr 2017. Der Umsatz beträgt 2,3 Mrd. USD gegenüber 2,5 Mrd. USD im Vorjahr, was nur ein leichtes Minus gegenüber dem vorjährigen Rekordwert beträgt. Die Werco Trade AG hat in den letzten Jahren rasant zugelegt: Im Jahr 2016 hatte der Umsatz noch bei 1,4 Mrd. USD gelegen. Damit schafft es die Werco Trade AG 2018 das zweite Jahr in Folge in den Kreis der umsatzmässig erfolgreichsten 100 Handelsunternehmen in der Schweiz – und das mit lediglich 20 Mitarbeitenden in der Schweiz. «Wir sind sehr stolz darauf, erneut zu den Top 100 zu gehören», erklärt CEO Marco Wermelinger. «Pro Schweizer Mitarbeiterin oder Mitarbeiter erzielen wir rund 100 Mio. USD Umsatz, was vor allem auf eine sehr hohe Produktivität und tiefe Overhead-Kosten zurückzuführen ist. Unser Geschäftsmodell basiert auf erfahrenen Mitarbeitenden und einem starken Kundennetzwerk. Kombiniert mit unseren finanziellen Möglichkeiten erlaubt uns dies, fast unmittelbar auf Marktveränderungen reagieren zu können. Dies ist der Schlüssel zum Erfolg der Werco Trade AG.»

Grosses Handelsvolumen in China

Mit einem Anteil von rund 90 % machte auch im Jahr 2018 der Kupferhandel die Hauptgeschäftstätigkeit der Werco Trade AG aus. Dabei wurden rund eine Mio. Tonnen Kupfer umgesetzt, der Grossteil davon in China, wo die Werco Trade AG in Shanghai ihren zweiten Sitz hat. Damit ist die Werco Trade AG einer der grössten Kupferhändler des Landes. 60 % des gesamthaft gehandelten Kupfers stammen aus Abbaugebieten in Chile, 25 % aus Peru und 15% aus der restlichen Welt.

Starker Bezug zur Schweiz

Trotz umfangreicher internationaler Geschäftstätigkeit ist die Werco Trade AG stark in der Schweiz und insbesondere im Kanton Zug, in dem sich der Hauptsitz des Unternehmens befindet, verwurzelt. Dies insbesondere, weil die beiden Gründer Marco Wermelinger und Michael Müller beide aus der



Zentralschweiz stammen und diesen Bezug auch aktiv pflegen. «Swissness ist uns wichtig. Als Schweizer Brand geniesst die Werco Trade AG weltweit auf Anhieb Respekt. Wir profitieren von einer optimalen Zeitzone, der politischen Stabilität und einem sehr guten Image des Landes.» Die Werco Trade AG ist vollumfänglich selbstfinanziert und hat keine ausländischen Investoren. «Was wir in der Schweiz umsetzen, bleibt auch in der Schweiz und fliesst zurück in die hiesige Volkswirtschaft. Die Werco Trade AG ist ein attraktiver Arbeitgeber und wichtig für den Werkplatz Schweiz: Wir bilden junge Menschen aus und ermöglichen diesen eine attraktive internationale Karriere.» Ihren lokalen Bezug unterstreicht die Werco Trade AG mit gezielten Engagements, 2018 zum Beispiel mit einem Sponsoring des 20-jährigen Nidwaldner Skirennfahrers Semyel Bissig oder als Partner des eidgenössischen Schwing- und Älplerfest im August 2019 in Zug.

Mehr über die Werco Trade AG:

www.wercotrade.com

Auskünfte erteilt:

Adrian Erni

Mediensprecher Werco Trade AG

+41 79 464 64 59 | adrian.erni@republica.ch

Über die Werco Trade AG

Die Werco Trade AG ist ein inhabergeführtes Unternehmen im Rohstoffhandel, welches in Zug (Schweiz) und Shanghai (China) ansässig ist. Die Werco Trade AG wurde im Jahr 2008 gegründet und beschäftigt rund 30 Mitarbeitende, davon 20 in der Schweiz. Das Unternehmen handelt mit Konzentraten, Erzen sowie raffinierten und halbraffinierten Metallen im Bereich von Kupfer, Blei, Zink und Gold. Die Werco Trade AG bewegt ein Handelsvolumen von über einer Million metrischen Tonnen jährlich. Damit hat das Unternehmen im Jahr 2018 einen Jahresumsatz von 2,3 Milliarden US-Dollar erwirtschaftet.